



Einsegnung des Fundamentes von neuen Pfadihuus

An Sonntag, 24.8.03 wurde in einem feierlichen Gottesdienst vor den Containern des neuen Pfadihuus die Grundsteinlegung gefeiert. Pfarrer Jakob Hüsler – im Pfadihemd – hat nicht nur den ganzen Bauplatz mit den Kindern der Pfadi gesegnet, sondern auch die in einer Schatztruhe vergrabenen Dokumente mit Weihwasser besprengt. Das Fundament ist gelegt und nun können die weiteren Grabarbeiten weitergehen. Der Rahmen des Festgottesdienstes bildete ein rund 7 m hoher Turm mit einer Hängebrücke, welcher die Pfader mit Kollegen von Rothenburg am Samstag errichtet haben. Daüber ein riesiges Dach aus Zeltblachen, damit der nötige Schatten die Besucher schützt. Es war eine wirklich gewaltige Kulissen. Nach dem Apéro brätelten die Jugendlichen eine Wurt am Feuer und auch das Schlangebrot fehlt nicht. Um 13.30 Uhr hielt Frau Dr. Josi Meier, alt Ständeratspräsidentin und Alt-Pfaderin eine ebenso feurige, wie packende Festansprache: „gebt immer euer Bestes“ und „das Pfadigesetz ist euer ständiger Begleiter“, das gab sie den Jugendliche auf den Weg. Sie wurde mit einem rassigen Zigi-Zagi verabschiedet und erhielt neben Blumen und der Krawatte der Pfaid Rain auch den ersten Anteilschein vom Verein Pfadihuus. Danach spielte die Rainer Jugend-Rockgruppe „Prisoners of Spirits“ melodiosen und harten Rock. Auch das war ein Höhepunkt. Rege haben die Besucher Backsteine und Anteilscheine gekauft, sodass der Verein Pfadihuus mit einem schönen Erlös den Anlass beschliessen konnte. Allen ein herzliches Dankeschön.

Nun geht es in die zweite Phase und mit dem Bau des Fundamentes und der Verschiebung der Container wird in den nächsten Wochen auf dem Areal viel Bewegung kommen. Gehen Sie vor Ort und schauen Sie hin, was dort alles passiert. Es ist spannend!